werde, und daß die Unwürdigen nicht Schuld am Brod, sondern am Leibe Christi würden. 1. Cor. XI.

Hierauf antwortete Zwinglius den 23. Octobr. dieses Jahrs, da er nicht allein auf seinem Kopff bestehen blieb, sondern noch diese neue Erklärung über den locum 1. Cor. XI. Wer unwürdig von diesem Brodt isset ⁂ am Leibe des HErrn, machet: Der Leib Christi sey Corpus mysticum, oder die Kirche: Wer nun nicht mit geziemendem Gemüth das Sacrament empfinge, der mache sich schuldig und straffbahr bey der Kirche. vid Abr. Sculteti Annales. in Herm. v. der Hardt Hist. Ref. lit. Lib. V. p. 74. b.

XXV. Send-Brieff wider den neuen Irrthum beym Sacrament des Leibes und Blutes Christi. Wittenb. 1525. 4to. Dieses ist vermuthlich eben die vorige Epistola contra Zwinglium, nur daß sie besonders deutsch gedruckt worden. citatur in Bibl. Mayer. Catal. p. 759. No. 11.

XXVI. Joh. Bugenh. Pom. Brief an die zu Riga in Liefland. 1525. conf. Hn. Prof. Kraffts historischen Bericht von denen Hollsteinis. Streitigkeiten. Lange l. c. p. 92. Es ist dieser Brief nicht besonders, sondern nebst Lutheri und Melchior Hoffmanns Briefen zusamen gedruckt, unter dem Titel: Eyne Christliche Vormanung, von eusserlichem GOttes-Dienste unde Eyntracht an dy in Liefland, durch D. Martinum Luther und andere. Wittemberg 1525. 4to 3. und einen halben Bogen. Bugenhagii Brieff ist geschrieben am Donnerstage vor Johannis Baptistæ, und ist diese Edition in des Hn. D. Quaden Bibliothec befindlich. Vid. Avtogr. Lutheri Tom. I. p 205.

XXVII. Dat Nye Testament ꝛc. Viteb. 1525. 4to durch Hans Lufft. Am Ende setzet Bugenhagen dieses hinzu: Johannes Bugenhagen Pomer dem Leser: Dyth „ Nye Testament ⁂ Wowol överst dat desse Arbeit ys vullenbracht dorch „ eynen andern, doch hebbe ick gehandelt unde Radt gegeven in allen Derden, „ unde Steden, dar ydt swer was, in unse Düdesch tho bringende. Servatur in Biblioth. Liebeh. alia editio de A. 1531. 8vo citatur in Biblioth. Mayeri p. 6. N. 15. In den Avtogr. Lutheri Tom. I. p. 303. wird noch eine andere Edition angeführet sub titulo: Dat Nye Testament Martini Luthers mit nyen Summarien, edder korten Verstande up ein yder Capitel, dorch Johann B. Pomern. Cum præfat. Lutheri & Bugenhagii. Wittenberg 1533. 8vo.

XXVIII. Vorrede, vor Johann Tolzen Tropis Bibliacis, der heiligen Schrifft Art, Weise und Gebrauch. Wittenb. 1525. 8vo. 9 Bogen. Ist recensiret in den Unschuldigen Nachrichten A. 1726. p. 236. ⁂ 238. Bugenhagen muste dieses Büchlein censiren, und fället in der kurtzen Vorrede dieses Urtheil davon: „ Ich sage, daß ich nach meynem Vorstande anders nicht weyß, „ denn daß dis Büchleyn götlich und nütze sey. Es ist von unser Müntze, das „ ist, wie wyr pflegen zu leren und schreyben. Datum Wittenb. M. D. XXV. „ am dritten Montage im Advent.

XXIX. Joh. Bugenh. Pom. Von den Gelübden der Geistlichen, über das Wort im Psalm: Vovete & reddite. Wittenberg 1525. 4to cit. in Bibl. Mayeri p. 758. No. 3. Bugenhagen allegiret es selbst. in Annot. in Epistol. Paul. lit. M. 6. Weil ers hier aber nennet: *Libellum de votis*, so beruffen